

## Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Escheburg  
am Mittwoch, dem 26.01.2011, 18.30 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,  
Hofweg 2) - Nr. 1/2011, wi**

---

**Anwesend:**     **Vorsitzender Stefan Leiß**  
 Stellv. Vorsitzender Rainer Bork  
 Mitglied Heinz Werner Betz (abwesend von 19.40 bis 21.10 Uhr)  
 Mitglied Gisela Bolzendahl  
 Mitglied Dr. Erich Fuhr  
 Stellv. Mitglied Dieter Hars  
                   für Mitglied Ursula Ullrich

**Es fehlt:**        Mitglied Ursula Ullrich (e)

**Außerdem:**    Bürgermeister Gunther Schrock  
 Stellv. Mitglied Hans Oehr  
 Herr Jäger vom Amt Hohe Elbgeest  
 Frau Lorenzen vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführerin

Ausschussvorsitzender Herr Leiß eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

### **Zu TOP 1.        Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Leiß stellt fest, dass die Mitglieder des Finanzausschusses ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

### **Zu TOP 2.        Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil**

**Beschluss:**

Herr Leiß beantragt, die Tagesordnung um den TOP 5 - 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung für die Gemeinde Escheburg - zu erweitern.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil lautet somit wie folgt:

### **Tagesordnung**

- öffentlich**
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  2. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

3. Anfragen der Bürger
4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 28.10.2010 - Nr. 4/2010
5. 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Escheburg
6. Besprechung der Jahresrechnung 2010  
(Info: Prüfung der Jahresrechnung erfolgt in der Sitzung am 17.03.2011)
7. Haushaltssatzung nebst -plan 2011
8. Verschiedenes

### **Zu TOP 3. Anfragen der Bürger**

Es werden keine Anfragen gestellt.

### **Zu TOP 4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 28.10.2010 - Nr. 4/2010**

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 28.10.2010 - Nr. 4/2010. Sie ist somit genehmigt.

### **Zu TOP 5. 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Escheburg**

Es werden folgende Änderungen vorgenommen:

*Artikel 1: § 4 (1) b wird gestrichen; c, d und e ändern sich entsprechend.*

*Artikel 2: Die Änderung der Satzung tritt zum 01.03.2011 in Kraft.*

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die der Beschlussvorlage beiliegende 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Escheburg mit den vorgenommenen Änderungen zu beschließen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

### **Zu TOP 6. Besprechung der Jahresrechnung 2010 (Info: Prüfung der Jahresrechnung erfolgt in der Sitzung am 17.03.2011)**

Herr Jäger stellt die Entwurfszahlen für das Ergebnis der Jahresrechnung vor. Demnach beträgt der Überschuss im Verwaltungshaushalt 25.242,15 EUR und wird dem Vermögenshaushalt zugeführt. Im Vermögenshaushalt errechnet sich ein Soll-Überschuss in Höhe von 746.690,23 EUR, der der Rücklage zugeführt wird. Diese beträgt damit 830.279,32 EUR.

Weiterhin berichtet Herr Jäger, welche Haushaltsreste gebildet und welche aufgelöst werden sollen. Eine entsprechende Vorlage wird zur Prüfung der Jahresrechnung zur nächsten Finanzausschusssitzung vorgelegt.

## **Zu TOP 7.      Haushaltssatzung nebst -plan 2011**

Einleitend wird über den in der Bürgermeisterdiensversammlung entstandenen Vorschlag zu amtsweit einheitlichen Hebesätzen in Höhe von 350 v. Hd. für die Grundsteuern A und B diskutiert. Es wird klargestellt, dass die Bürgermeisterdienstversammlung kein Beschlussgremium ist und es sich dabei nicht um eine Vorgabe, sondern lediglich um eine Diskussionsanregung für die jeweiligen Gemeindegremien handelt. Arbeitsergebnisse können lediglich als Vorschläge in die Gemeinden gegeben werden und sind dort zu beraten.

Herr Bork stellt den Antrag, die Hebesätze A und B auf 320 v. Hd. zu setzen, zieht den Antrag jedoch zu einem späteren Zeitpunkt zurück.

Herr Oehr stellt folgenden Beschlussantrag:

### **1. Beschluss:**

Die Hebesätze für Grundsteuern A und B sollen auf 300 v. Hd. und die Gewerbesteuer auf 330 v. Hd. angehoben werden.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Der Haushaltsplan wird im Folgenden seitenweise durchgearbeitet und punktuell beraten. Während der Beratung werden folgende Anmerkungen gemacht:  
In der Jahresrechnung sollen die Belege für die HHSt 02000.54000 eingesehen werden.

Bereits in den Haushaltsberatungen für 2010 wurde das Amt beauftragt, die Leistungsverzeichnisse für Reinigungsarbeiten in der Gemeinde zu prüfen und die Verträge neu auszuschreiben. Dies ist bisher nicht geschehen. Das Amt wird um Sachstandsbericht gebeten; der Auftrag hat weiterhin Bestand.

Während der Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

### **2. Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Kostenübernahme für das Essengeld Offene Ganztagschule zu überdenken.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Während der Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

**3. Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für die Beteiligung an der europaweiten Ausschreibung für die DSL-Versorgung eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 80.500 EUR für das Jahr 2012 einzustellen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	0	Ja-Stimmen
	7	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Es werden folgende Ansatzänderungen vorgenommen:

**Verwaltungshaushalt:**

21120.11000 von	66.300 EUR auf	80.000 EUR Essensgeld
21120.67200 von	3.300 EUR auf	4.300 EUR Schulkostenbeiträge
21500.67210 von	11.500 EUR auf	15.000 EUR Schulkostenbeiträge
28100.67210 von	55.500 EUR auf	58.600 EUR Schulkostenbeiträge
46400.67210 von	75.000 EUR auf	82.700 EUR Kostenausgleich
56100.11000 von	100 EUR auf	6.000 EUR Nutzungsgebühren Sportlerh.
56100.54000 von	6.000 EUR auf	6.000 EUR Bewirtschaftung Sportlerh.
61000.16700 von	0 EUR auf	70.000 EUR Einnahme Planungen
61000.65000 von	90.000 EUR auf	40.000 EUR Planungskosten
69000.51000 von	30.000 EUR auf	10.000 EUR Unterhaltung Gräben
69000.65000 von	12.700 EUR auf	0 EUR Brookwetterung
90000.00000 von	8.200 EUR auf	7.400 EUR Grundsteuer A
90000.00100 von	430.000 EUR auf	375.000 EUR Grundsteuer B
90000.00300 von	194.500 EUR auf	160.000 EUR Gewerbesteuer
90000.02200 von	17.000 EUR auf	21.500 EUR Hundesteuer
90000.09100 von	205.900 EUR auf	212.300 EUR Familienleistungsausgleich
90000.81000 von	44.000 EUR auf	34.000 EUR Gewerbesteuerumlage
91000.80000 von	4.400 EUR auf	0 EUR Zinsen

**Vermögenshaushalt:**

13000.36100 von	0 EUR auf	70.000 EUR Zuschuss HLF
56000.94000 von	0 EUR auf	20.000 EUR Baukosten Sportlerheim
91000.37000 von	310.000 EUR auf	0 EUR Darlehen.

Die Zuführungen und die Entnahme aus der Rücklage ändern sich entsprechend.

**4. Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die anliegende Haushaltsatzung nebst Plan 2011 mit den vorgenommenen Änderungen zu beschließen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 8.      Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende Herr Leiß beendet um 22.10 Uhr die öffentliche Sitzung.

---

Leiß  
Vorsitzender

---

Lorenzen  
Protokollführerin